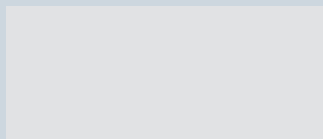


## Vorsorgevollmacht

Damit Sie selbst bestimmen können,  
wer über Sie bestimmen kann.  
Und wer nicht.



**Sie wollen selbst  
über sich bestimmen.**

**Was ist, wenn Sie  
das nicht mehr können?**

In den meisten Fällen stellt sich die Frage erst im hohen Alter – oft genug aber auch in jungen Jahren, als Folge von Unfällen oder psychischen Krankheiten:

Was ist, wenn man geistig nicht mehr in der Lage ist, notwendige Entscheidungen alleine zu treffen oder sich um ganz alltägliche Geschäfte zu kümmern?

## **Die Vorsorgevollmacht bei Ihrem Notar. Ein Dokument der Selbstbestimmung.**

Wenn es um Vorsorge im rechtlichen Bereich geht, denken die meisten an die Errichtung eines Testaments – und vertrauen dabei auf die Beratung durch den Notar.

Dabei kommt immer häufiger ein Thema zur Sprache, das mehr und mehr Menschen betrifft und bewegt: Die rechtliche Vorsorge für den Fall, dass man selbst nicht mehr entscheidungsfähig ist.

**Weil Menschen immer älter werden,  
wird Altersdemenz häufiger.**

Für diese Problematik gibt es eine maßgeschneiderte Antwort: Die Vorsorgevollmacht.

Mit der Vorsorgevollmacht bestimmen Sie, wer in Ihrem Namen handeln darf und für Sie Entscheidungen treffen darf, wenn Sie selbst nicht mehr in der Lage dazu sind.

**Vorsorge kann mit einem Schlag  
wichtig werden. Auch in jungen Jahren.**

Vorsorgevollmachten sind insbesondere auch für Unternehmer mit Firmenbeteiligungen oder vermögende Privatpersonen von großer Bedeutung; bedenken Sie welche Auswirkungen es haben würde, wenn wichtige Maßnahmen über längere Zeit nicht getroffen werden können.

**Sie bestimmen selbst,  
wer die Person Ihres Vertrauens ist.**

**Sie bestimmen selbst,  
wer welche Entscheidungen trifft  
und welche Geschäfte in Ihrem Namen  
durchgeführt werden dürfen.**

**Sie bestimmen selbst,  
wann diese Vollmacht in Kraft tritt.**

**Sie bestimmen selbst,  
wie lange diese Vollmacht gilt.**

**Sie bestimmen selbst, ob und wann  
Sie die Vollmacht widerrufen.**

**Und vor allem: Sie bestimmen das alles  
rechtzeitig, bevor jemand anderer für  
Sie entscheiden muss.**

**So weitreichend diese Entscheidung ist,  
so gewissenhaft muss die Beratung sein.**

Eine Vorsorgevollmacht ist eine Entscheidung, die viel Verantwortung und größtmögliche Sorgfalt verlangt. Von jedem, der eine Vorsorgevollmacht erteilen will. Aber auch von jedem, der dabei berät. Was liegt daher näher als das Gespräch mit Ihrem Notar?

Der Notar weiß aus seiner Erfahrung, welche Fragen zu stellen sind. Er weiß, wie wichtig gerade hier individuelle Antworten und maßgeschneiderte Lösungen sind.

**Wo Lebensfragen Rechtsfragen werden,  
gibt der Notar die Antwort.**

## **Das Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis. Damit Ihr Wille nicht nur auf dem Papier steht.**

**Was hilft die beste Vorsorgevollmacht,  
wenn sie nicht aufgefunden und registriert wird?**

Was sich bei Testamenten seit Jahrzehnten bewährt hat, hat die Österreichische Notariatskammer in gesetzlichem Auftrag auch für Vorsorgevollmachten eingerichtet: Ein zentrales Register, in dem alle von Notaren, Rechtsanwälten oder Erwachsenenschutzvereinen errichteten Vorsorgevollmachten registriert werden können. Das Österreichische Zentrale Vertretungsverzeichnis (ÖZVV).

Im ÖZVV wird zudem registriert, wann eine Vorsorgevollmacht wirksam wird, wen Sie als gerichtlichen Erwachsenenvertreter (vormals Sachwalter) bestimmen, durch welche Angehörigen Sie nicht vertreten werden wollen – und natürlich auch, der durch Sie erfolgte Widerruf einer Vorsorgevollmacht.

Durch die Registrierung im ÖZVV kann das Gericht jederzeit innerhalb von Sekunden feststellen, ob eine Vorsorgevollmacht besteht – und ob daher z. B. ein gerichtlicher Erwachsenenvertreter (vormals Sachwalter) überhaupt bestellt werden muss.

Das spart für alle Beteiligten wichtige Zeit, unnötige Wege und natürlich auch Kosten. Und das gibt Ihnen die Gewissheit, dass Ihr Wille im Vorsorgefall bekannt und gültig ist.

**Vertraulich für Sie. Amtlich für das Gericht.  
Ihre Vorsorgevollmacht im ÖZVV.**

## **Der Wert rechtzeitiger Vorsorge ist unschätzbar. Der Preis dafür nicht.**

Die Kosten für die Erstellung einer Vorsorgevollmacht hängen von jedem einzelnen Fall ab. Sie betragen aber jedenfalls nur einen Bruchteil dessen, was nachträgliche Klärungen oder sogar Streitigkeiten vor Gericht nach sich ziehen könnten. Sprechen Sie mit Ihrem Notar, wie er Ihnen behilflich sein kann. Ein Risiko gehen Sie damit in keinem Fall ein: Denn die erste Rechtsauskunft ist immer kostenlos!

Natürlich liegt es nahe, die Vorsorgevollmacht auch mit dem Gespräch über andere Fragen zu verbinden: Testament, Patientenverfügung, Verfügung eines gerichtlichen bzw. gesetzlichen Erwachsenenvertreters (vormals Sachwalter bzw. Angehörigenvertreter), etc.

**Was ist, wenn keine Vorsorgevollmacht erteilt wird?**

In letzter Konsequenz wird im Falle der „Entscheidungsunfähigkeit“ für die betroffene Person vom Gericht ein Erwachsenenvertreter bestellt.

Er erledigt im Namen der Person, für die er bestellt ist, die Rechtsgeschäfte, für die er vom Gericht beauftragt ist.

Die gerichtliche Erwachsenenvertretung wird zum Beispiel häufig von Ämtern, Banken, Krankenhäusern oder Heimen beantragt, um sich bei finanziellen oder medizinischen Angelegenheiten abzusichern.

Wer schaut nach Ihrem Haus,  
nach Ihrer Wohnung?

Wer erledigt Ihre Bankgeschäfte?

Wer sorgt dafür, dass Ihr  
Unternehmen weitergeführt und Ihre  
Rechte wahrgenommen werden?

Wer stellt für Sie Pensions-  
oder Pflegegeldanträge?

Wer veranlasst eine notwendige  
ärztliche Betreuung für Sie?

Wer weiß, welche medizinischen  
Behandlungen Sie wollen und welche nicht?

So wie es Vorsorgeuntersuchungen für  
Ihre Gesundheit gibt, können Sie jetzt  
auch in rechtlichen Fragen rechtzeitig  
Vorsorge treffen – und Sicherheit schaffen.

## Ihr Notar ist in Ihrer Nähe.

Ihr Notar ist überall, wo Sie ihn brauchen –  
auch dort, wo es nicht einmal ein Bezirks-  
gericht gibt. In fast allen Fällen können Sie  
den Notar Ihres Vertrauens frei auswählen.  
Die aktuellen Adressen erhalten Sie im  
Internet unter [www.notar.at](http://www.notar.at) oder bei der  
Notariatskammer Ihres Bundeslandes.

### Wien, Niederösterreich und Burgenland

1010 Wien, Landesgerichtsstraße 20  
tel: 01/402 45 09  
fax: 01/406 34 75  
[kammer-wnb@notar.or.at](mailto:kammer-wnb@notar.or.at)

### Salzburg

5020 Salzburg, Ignaz-Harrer-Straße 7  
tel: 0662/84 53 59  
fax: 0662/84 53 59-4  
[salzburg@notariatskammer.at](mailto:salzburg@notariatskammer.at)

### Kärnten

9020 Klagenfurt am Wörthersee,  
Lakeside B11a  
tel: 0463/51 27 97  
fax: 0463/51 27 97-4  
[office@ktn-notare.at](mailto:office@ktn-notare.at)

### Oberösterreich

4040 Linz-Urfahr, Schmiedegasse 20/5  
tel: 0732/73 70 73  
fax: 0732/70 80 19  
[oberoesterreich@notariatskammer.at](mailto:oberoesterreich@notariatskammer.at)

### Tirol und Vorarlberg

6010 Innsbruck, Maximilianstraße 3  
tel: 0512/56 41 41  
fax: 0512/56 41 41-50  
[notariatskammer.tirol@chello.at](mailto:notariatskammer.tirol@chello.at)  
[notariatskammer.vorarlberg@chello.at](mailto:notariatskammer.vorarlberg@chello.at)

### Steiermark

8010 Graz, Wielandgasse 36/III  
tel: 0316/82 52 86  
fax: 0316/82 52 86-4  
[steiermark@notariatskammer.at](mailto:steiermark@notariatskammer.at)

Übrigens: Der Frauenanteil unter den Notaren und Notariatskandidaten ist  
stark steigend. Bezeichnungen wie „der Notar“ sind in diesem Folder der  
besseren Lesbarkeit wegen gewählt und als geschlechtsneutral zu verstehen.